

Stuttgart, 26.06.2019

Glanzlichter Fortführung ab 2021

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2020/2021

| Vorlage an | zur | Sitzungsart | Sitzungstermin |
|---|--------------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen Verwaltungsausschuss | Kenntnisnahme Kenntnisnahme | öffentlich öffentlich | 05.07.2019 17.07.2019 |

Bericht

Die Stuttgart-Marketing GmbH wurde durch Beschlüsse des Ausschusses für Wirtschaft und Wohnen und des Verwaltungsausschusses beauftragt, für einen Zeitraum von drei Jahren eine weihnachtliche Illumination der Stuttgarter Innenstadt umzusetzen. Ziel ist die Steigerung der Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit der Innenstadt zur Weihnachtszeit sowie die Erhöhung der Aufmerksamkeit auf die touristischen Highlights der Stadt.

Für die Durchführung erhält die Stuttgart-Marketing GmbH für den Projektzeitraum 2018 bis 2020 einen Sonderzuschuss von zusammen 1,37 Mio. EUR.

Rückblick auf die weihnachtliche Illumination „Glanzlichter Stuttgart“ 2018

Der erfolgreiche Weihnachtsmarkt wurde ergänzt durch eine außergewöhnliche Weihnachtsbeleuchtung. Im Rahmen der Projektumsetzung wurden vom 28. November 2018 an sowohl die Königstraße als auch der Schlossplatz illuminiert.

Auf der Königstraße wurden rund 110 Platanen in warmweiße Lichterketten eingekleidet. Diese Lichterketten sind in ihrer Farbintensität und in ihren Effekten steuerbar und ermöglichen es dadurch, immer wieder unterschiedliche Stimmungen zu schaffen.

Herzstück der Beleuchtung auf dem Schlossplatz waren acht große Lichtfiguren. Sie repräsentierten die touristischen Besonderheiten Stuttgarts: Fernsehturm Stuttgart, Zoologisch-botanischer Garten Wilhelma, Grabkapelle Stuttgart, Cannstatter Volksfest, Mercedes-Benz Museum, Porsche Museum und die Stuttgarter Musicals.

Eingebunden in die Beleuchtung wurden auch die beiden Brunnen sowie die Jubiläumssäule. Die Jubiläumssäule stand symbolisch für eine Spendensammlung für die Aktion „Herzenssache“, die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank.

Eine weihnachtliche Lichtshow ließ an jedem Abend die Lichtfiguren auf dem Schlossplatz zu jeder vollen Stunde lebendig werden.

Neben der Verwendung neuester LED-Technik setzt „Glanzlichter Stuttgart“ auf 100 Prozent Ökostrom der Stadtwerke Stuttgart.

Projektevaluation

Während der Projektdurchführung wurde eine Befragung unter 300 Besucherinnen und Besuchern an 14 Tagen im gesamten Projektzeitraum durchgeführt. Die Ergebnisse wurden ausgewertet und dienen unter anderem als Grundlage für Optimierungen.

Nachfolgend ein paar Auszüge der Ergebnisse:

- Das Projekt „Glanzlichter“ wurde, bezogen auf die Illumination Königstraße, mit einer Durchschnittsnote (Schulnoten) von 1,65 bewertet.
- Die Lichtfiguren auf dem Schlossplatz erhielten die Note 1,47.
- Bei 60 % der Befragten wurde durch die Lichtfiguren das Interesse geweckt, die touristischen Angebote, für die die Lichtfiguren stellvertretend standen, selbst zu besuchen.
- 92 % der Befragten bewerteten die „Glanzlichter“ als eine Bereicherung für einen Besuch in Stuttgart und würden den Besuch der „Glanzlichter“ weiterempfehlen.
- Die Medienresonanz war ausgesprochen groß.
- Darüber hinaus teilten unzählige Gäste ihre emotionalen Bilder über die sozialen Medien und sorgten auf diese Weise für eine hohe Verbreitung der Informationen. Für das heutige Marketing ein ausgesprochen wichtiges Instrument.
- Die CIS (City Initiative Stuttgart e.V.), als Vertreter des innerstädtischen Einzelhandels, bewertet das Projekt außerordentlich positiv und engagiert sich aktuell deutlich für eine Erweiterung der Grundidee einer illuminierten Innenstadt.

Optimierungen 2019/20

Eine Weiterentwicklung und Optimierung des Projekts für die beiden Folgejahre 2019 und 2020 ist geplant. Voraussichtlich werden zwei neue Lichtfiguren ab 2019 den Gesamtauftritt auf dem Schlossplatz bereichern.

Es werden an der Jubiläumssäule nun auch der Sockel und die Concordia mit LED-RGB-Spots beleuchtet. So kommt die gesamte Struktur und Erscheinung der Säule besser zur Geltung und wird dadurch in die Illumination besser eingebunden.

Die Lichtfiguren rücken enger zusammen, bilden damit deutlicher eine Einheit.

In der oberen Hälfte des Schlossplatzes werden markante Flächenstrukturen mit filigranen Halbkugeln nachgezeichnet. Sie betonen die barocke Anordnung von Wegen und Rasenflächen und leiten die Besucher von der Königstraße auf den Schlossplatz.

Die Spendenaktion „Herzenssache“ wird auf die Platzmitte verlagert, um eine höhere Aufmerksamkeit zu erzielen.

Fortführung der weihnachtlichen Illumination ab 2021

Die Stuttgart-Marketing GmbH empfiehlt, die weihnachtliche Illumination auch über den festgesetzten Projektzeitraum von drei Jahren hinaus fortzuführen.

In den Jahren vor der weihnachtlichen Illumination wurde bemängelt, dass der Schlossplatz in der Weihnachtszeit zu dunkel sei und die nicht geschmückte Königstraße gerade vor dem Hintergrund der zunehmenden Onlinekäufe attraktiver gestaltet werden müsse. Daher sollte die nach drei Jahren im Bewusstsein der Bevölkerung verankerte Beleuchtung des Platzes und der Königstraße auch über 2020 hinaus fortgeführt werden.

Königstraße

Die umfassende Beleuchtung in der gesamten Königstraße wird in jetziger Form beibehalten.

Schlossplatz

Die Verträge mit den Partnern der Lichtfiguren laufen Ende des Jahres 2020 aus. Die Jubiläumssäule sowie die beiden Brunnen sollen weiterhin beleuchtet bleiben. Darüber hinaus wird die Bodenbeleuchtung, die im Jahr 2019 erstmals eine Hälfte des Schlossplatzes einnehmen wird, im Folgejahr ganzflächig ausgebaut. Damit wird gewährleistet, dass der gesamte Schlossplatz in einem ganz besonderen, stimmungsvollen Glanz erscheint. Ob ergänzend Lichtfiguren in Zukunft den Schlossplatz schmücken, ist derzeit nicht vorherzusagen.

Maßnahmen in anderen Einkaufsstraßen der Innenstadt

Seitens des Einzelhandels und anderer Anlieger wurde gegenüber der Stuttgart-Marketing GmbH Interesse bekundet, die weihnachtliche Beleuchtung auf weitere Einkaufsstraßen in der Stuttgarter Innenstadt auszuweiten. Es wäre denkbar, dass sich die Stadt an derartigen Projekten auf Basis definierter Kriterien, die insbesondere eine angemessene Eigenleistung der Anlieger vorsehen sollten, beteiligt.

Kosten

Bei einer Fortführung der Glanzlichter im bisherigen Umfang müsste der Stuttgart Marketing ab 2021 ein jährlicher Sonderzuschuss in Höhe von 450.000 EUR gewährt werden. Für die Unterstützung von Maßnahmen der Anlieger in anderen Einkaufsstraßen der Innenstadt würden weitere 50.000 EUR jährlich benötigt. Auf die beiliegende Kostenkalkulation wird verwiesen.

Finanzielle Auswirkungen

Ergebnishaushalt (zusätzliche Aufwendungen und Erträge):

| Maßnahme/Kontengr. | 2020 TEUR | 2021 TEUR | 2022 TEUR | 2023 TEUR | 2024 TEUR | 2025 ff. TEUR |
|---|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------------|
| Fortführung Glanzlichter im bisherigen Umfang | | 450 | 450 | 450 | 450 | |
| Unterstützung von Maßnahmen der Anlieger in anderen Einkaufsstraßen | | 50 | 50 | 50 | 50 | |
| Finanzbedarf | | 500 | 500 | 500 | 500 | |

(ohne Folgekosten aus Einzelmaßnahmen, Investitionen oder zusätzlichen Stellen – diese bitte gesondert darstellen)

Für diesen Zweck im Haushalt/Finanzplan bisher bereitgestellte Mittel:

| Maßnahme/Kontengr. | 2020 TEUR | 2021 TEUR | 2022 TEUR | 2023 TEUR | 2024 TEUR | 2025 ff. TEUR |
|---------------------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|------------------|
| Zuschuss an Stuttgart Marketing | 235 | | | | | |
| | | | | | | |
| | | | | | | |

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat AKR hat Kenntnis genommen. Haushalts- und stellenrelevante Beschlüsse können erst im Rahmen der Haushaltsplanberatungen erfolgen.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Thomas Fuhrmann
Bürgermeister

Anlagen
Kostenkalkulation

<Anlagen>